

163/109 [1712 Mai]¹

Schreiben von Ludwig Zurlauben an Beat Jakob II. Zurlauben betreffend die Versorgung von Soldaten in Frauenthal während des Zweiten Villmergerkrieges

B Pater Ludwig Zurlauben informiert seinen Bruder, Landeshauptmann Zurlauben², dass er nicht genügend Mehl mahlen lassen konnte, um die im Kloster³ eingetroffenen Walliser mit Brot zu versorgen. Der Bruder soll in Zug Brot backen lassen. Der Major ist deswegen schon nach Zug abgereist. Ludwig Zurlauben befürchtet, dass die Soldaten davonlaufen, wie die Vorherigen. Kommandant Letter⁴ hielt sich nicht im Kloster auf, als die Herren von Uri abgereist und die Walliser angekommen sind, sondern an der Reussbrücke.

¹ Erschlossen, vgl. Zurlaubiana AH 68/42 und AH 55/145.

² Beat Jakob II. Zurlauben.

³ Kloster Frauenthal, das während des Zweiten Villmergerkrieges den katholischen Truppen Unterkunft bieten musste, vgl. Gruber/Frauenthal 171.

⁴ Karl Anton Letter, vgl. Zurlaubiana AH 69/135.

AH 163, Bl. 137-138 • Bl. 138^r leer, 138^v nur Adresse mit Siegelspuren.
Original.
